

Eislinger Zeitung 22.11.2018

Die TSG-Volleyballer führen AOK-Grundschulaktionstage durch Die AOK-Grundschulaktionstage an der Silcherschule

(red). Pritschen, Baggern, Schmetterern - bei den Grundschulaktionstagen der AOK stellte die TSG Eislingen die Sportart Volleyball an der Silcherschule vor.

An der Silcherschule haben die TSG-Volleyballer kürzlich zum zweiten Mal einen AOK-

Grundschulaktionstag durchgeführt. Rund 150 Kindern der dritten und vierten Klassen wurde von den TSG-Trainern Frederik Probst und Fabian Müller die Sportart Volleyball vorgestellt.

Unzählige Bälle flogen durch die Sporthalle der Silcherschule und die Kinder versuchten sich

sehr eifrig an den Volleyball-Techniken. Dabei stellten sich schnell überraschende Lernerfolge ein. Es wurde gepritscht und gebaggert, was das Zeug hält.

Koordinative Schwächen wurden teilweise durch großen Einsatz ausgeglichen. Das spielerische Miteinander funktio-

nierte gut und trotz der großen Anzahl an Kindern waren diese diszipliniert bei der Sache, berichtete die TSG.

Die Doppelstunde sei viel zu schnell vergangen. „Alle hatten sichtlich ihren Spaß und die Sportart Volleyball mit Begeisterung aufgenommen“, so der Verein. Prompt erschienen am Freitag bereits die ersten Kinder im Jugendtraining der TSG. Dies ist ein erneuter Beweis für das Erfolgsrezept einer intensiven Kooperation zwischen Schule und Verein. Weitere AOK-Grundschulaktionstage sollen folgen.

Das Training der VolleyKids (ab acht Jahren) findet immer freitags von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr in der Öschhalle 2 in Eislingen statt. Weitere Infos gibt es bei Manfred Gottwald unter der Telefonnummer 07161/816322 oder per E-Mail unter gottwald-eislingen@t-online.de



Die Grundschüler übten eine Doppelstunde das Spielen mit dem Ball.

Foto: cf